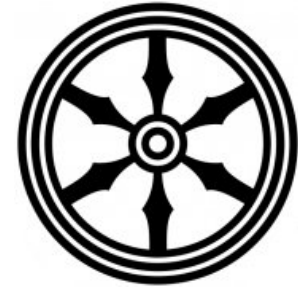


Stadtelternrat Osnabrück



Beratungsgespräche und Protokollbögen in den 4. Klassen

FEEDBACK VON ELTERN UND BERATENDEN LEHRKRÄFTEN

Feedback von ...



- 21 Osnabrücker Grundschulen
- 420 Eltern
- 30 Lehrkräfte

- Herzlichen Dank an Schulen, Lehrer und Eltern für die Kooperation mit dem Stadtelternrat!

Beratungsgespräche und Protokollbogen



Protokoll zur Beratung anlässlich des Übergangs von Klasse 4 nach 5

Name der Schülerin/des Schülers		Klassenlehrer/in:	
		Schule:	Klasse:
Teilnehmende Personen:		1. Gespräch am	<input type="checkbox"/> nicht wahrgenommen
		2. Gespräch am	<input type="checkbox"/> nicht wahrgenommen
Kompetenzbereiche im Fach	Besprochen Bitte <input checked="" type="checkbox"/> setzen!	Vertieft besprochen (kurze Erläuterung und Verweis auf die ILE)	
Arbeitsverhalten			
Leistungsbereitschaft u. Mitarbeit			
Ziel- u. Ergebnisorientierung			
Kooperationsfähigkeit			
Selbstständigkeit			
Sorgfalt und Ausdauer			
Verlässlichkeit			
Sonstiges			
Sozialverhalten			
Reflexionsfähigkeit			
Konfliktfähigkeit			
Vereinbaren und Einhalten von Regeln; Fairness			
Hilfsbereitschaft und Achtung anderer			
Übernahme von Verantwortung			
Mitgestaltung des Gemeinschaftslebens			
Sonstiges			
Festgestellter Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Schwerpunkt			
Deutsch			
Lesen			
Schreiben			
Sprechen / Zuhören			
Sonstiges			

Mathematik		
Zahlen und Operationen		
Größen und Messen		
Raum und Form		
Muster und Strukturen		
Daten und Zufall		
Sonstiges		
Sachunterricht		
Zeit und Geschichte		
Gesellschaft und Politik		
Raum		
Natur		
Technik		
Sonstiges		
Englisch		
Hör-/Hör-Seh-Verstehen		
Sprechen		
Leseverstehen		
Methodenkompetenz/Sonstiges		
Anmerkungen zu weiteren Fächern, z. B. Musik, Kunst, Sport, Werken		
Weitere Gesprächsinhalte (z.B. Stärken, Lernschwierigkeiten, Förder-/ Fördermaßnahmen, Förder-/ Förderpläne, Nachteilsausgleich, abweichende Leistungsbewertung, Wiederholen/ Überspringen eines Jahrgangs (s.u.), Beteiligung (außer)schulischer Fachkräfte)		

Erläuterungen zu den vertieften Gesprächsthemen sind der ILE zu entnehmen und Grundlage des Gesprächs. Die Dokumentation der ILE wurde erfüllt und vorgelegt.

Unterschrift beratende Lehrkraft Unterschrift des Schülers/der Schülerin (falls anwesend) Unterschrift Erziehungsberechtigte

Weitere Informationen:

Förderung Deutsch als Bildungssprache Wiederholen/Überspringen des Jgs. _____

Folgende Unterlagen liegen dem 2. Protokoll zur Übergabe an die jeweilige weiterführende Schule bei:

Dokumentation der individuellen Lernentwicklung Lernstandserhebungen/ Diagnostikergebnisse
 Förder- und Förderpläne sonstige Anhänge

Unsere Fragen ...



an die Eltern:

- War der Protokollbogen verständlich und nachvollziehbar?
- Haben Beratungsgespräche u. Protokollbogen ein ausreichendes Bild vermittelt?
- Können Sie auf dieser Grundlage eine eindeutige Entscheidung zur Schullaufbahn treffen?
- Was würde Ihre Entscheidungsfindung besser unterstützen, welche Verbesserungen zum Verfahren schlagen Sie vor?

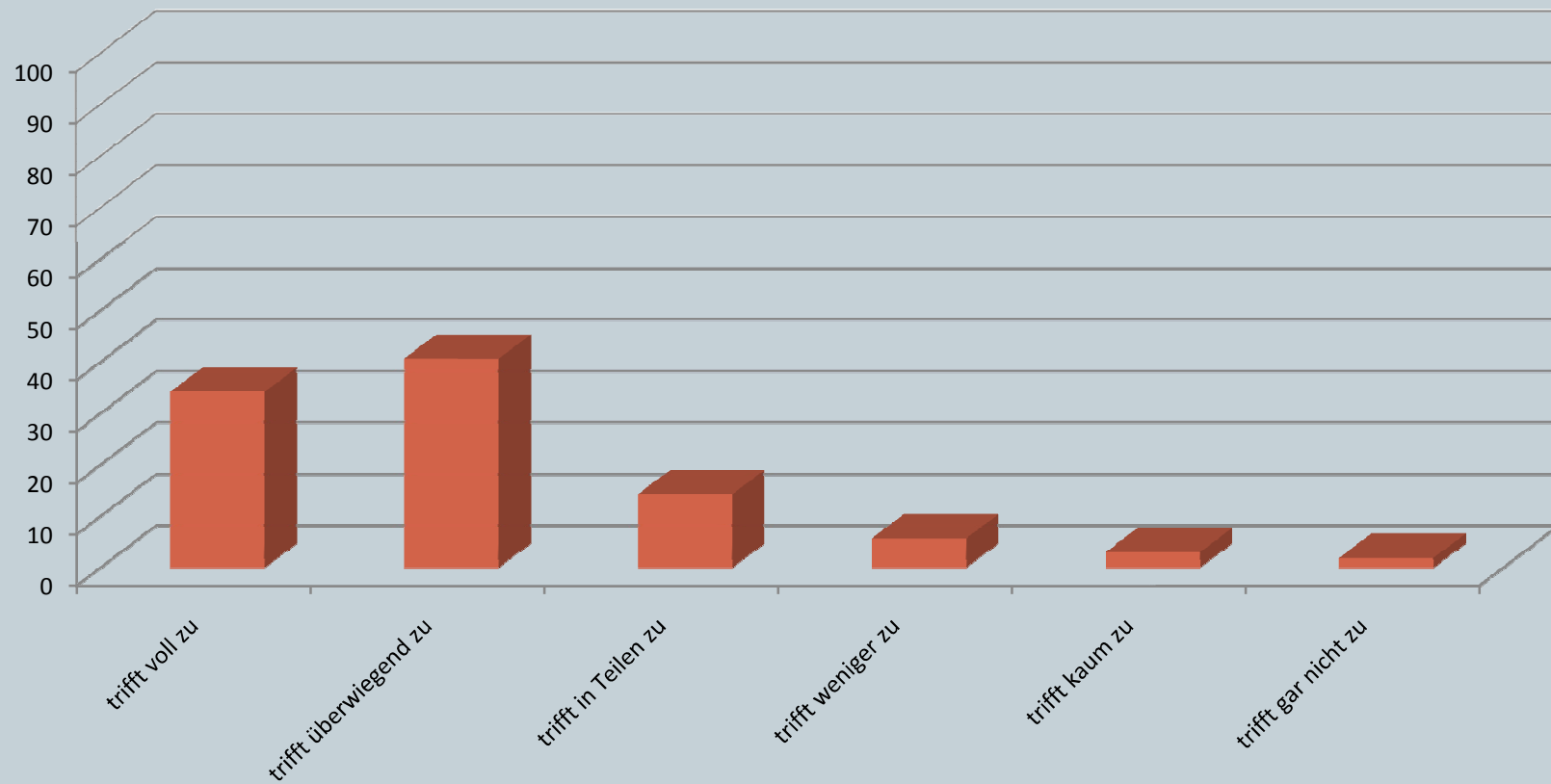
an die Lehrkräfte:

- Wie hoch war der %-Satz der Eltern, die die Beratung wahrgenommen haben?
- Halten Sie Beratungsgespräche u. Protokollbogen für eine sinnvolle Lösung?
- Ist der Zeitaufwand in vertretbarem Rahmen?
- Welche Verbesserungen/Anregungen zur besseren Unterstützung der Laufbahnentscheidung schlagen Sie vor?

Ergebnisse Eltern I



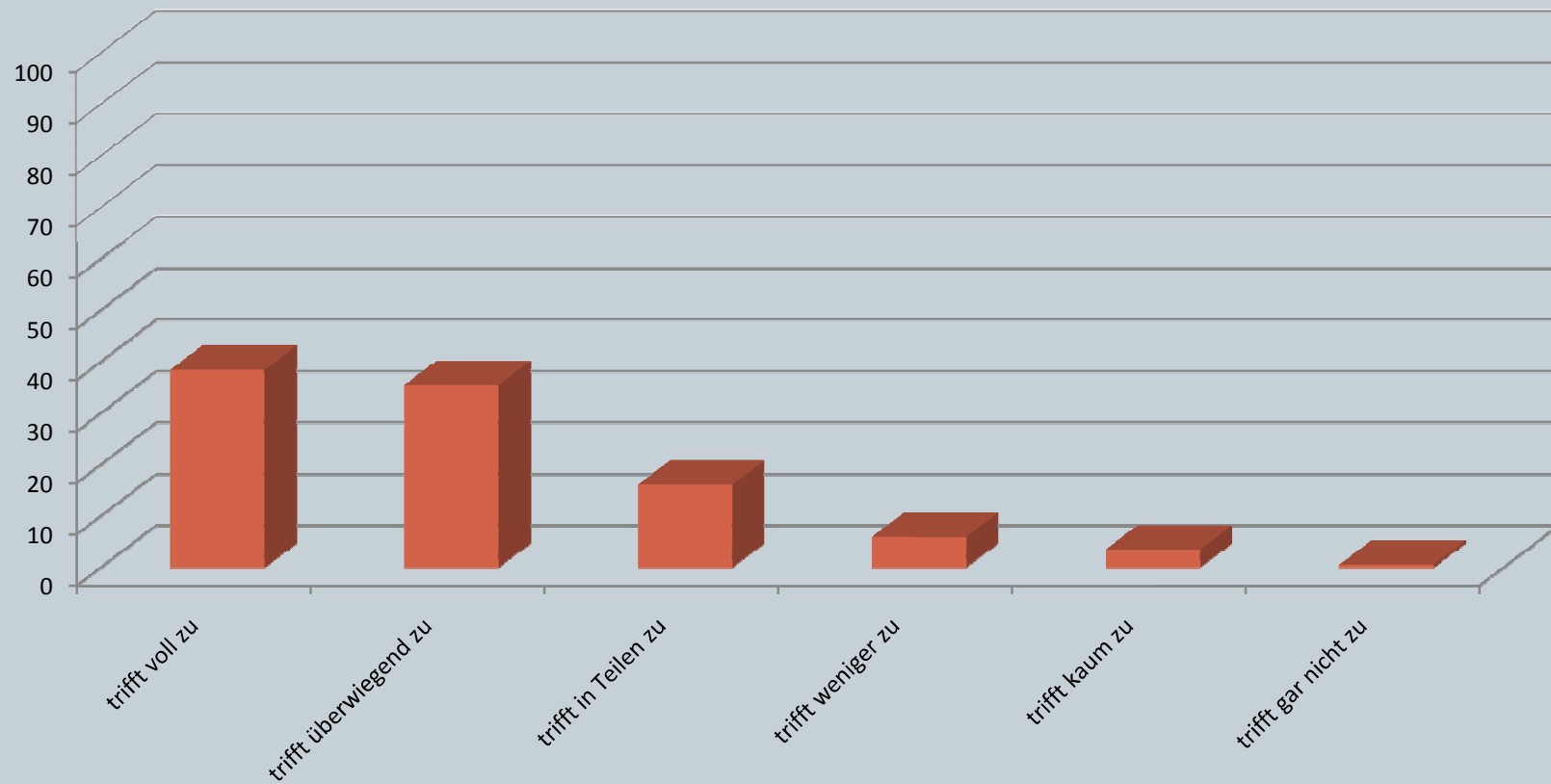
Protokollbogen verständlich und nachvollziehbar? [%]



Ergebnisse Eltern II



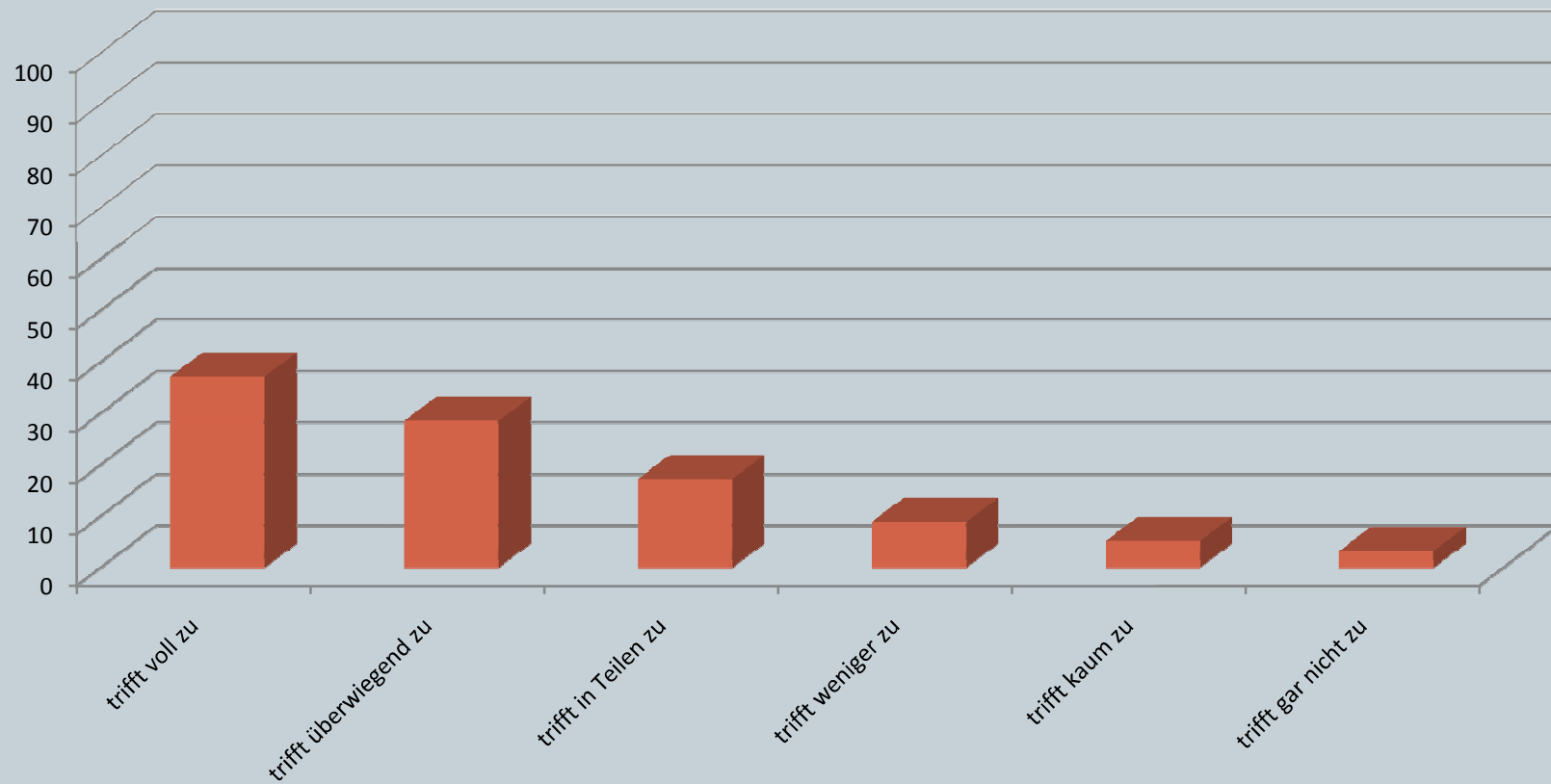
Vermitteltes Bild ausreichend? [%]



Ergebnisse Eltern III



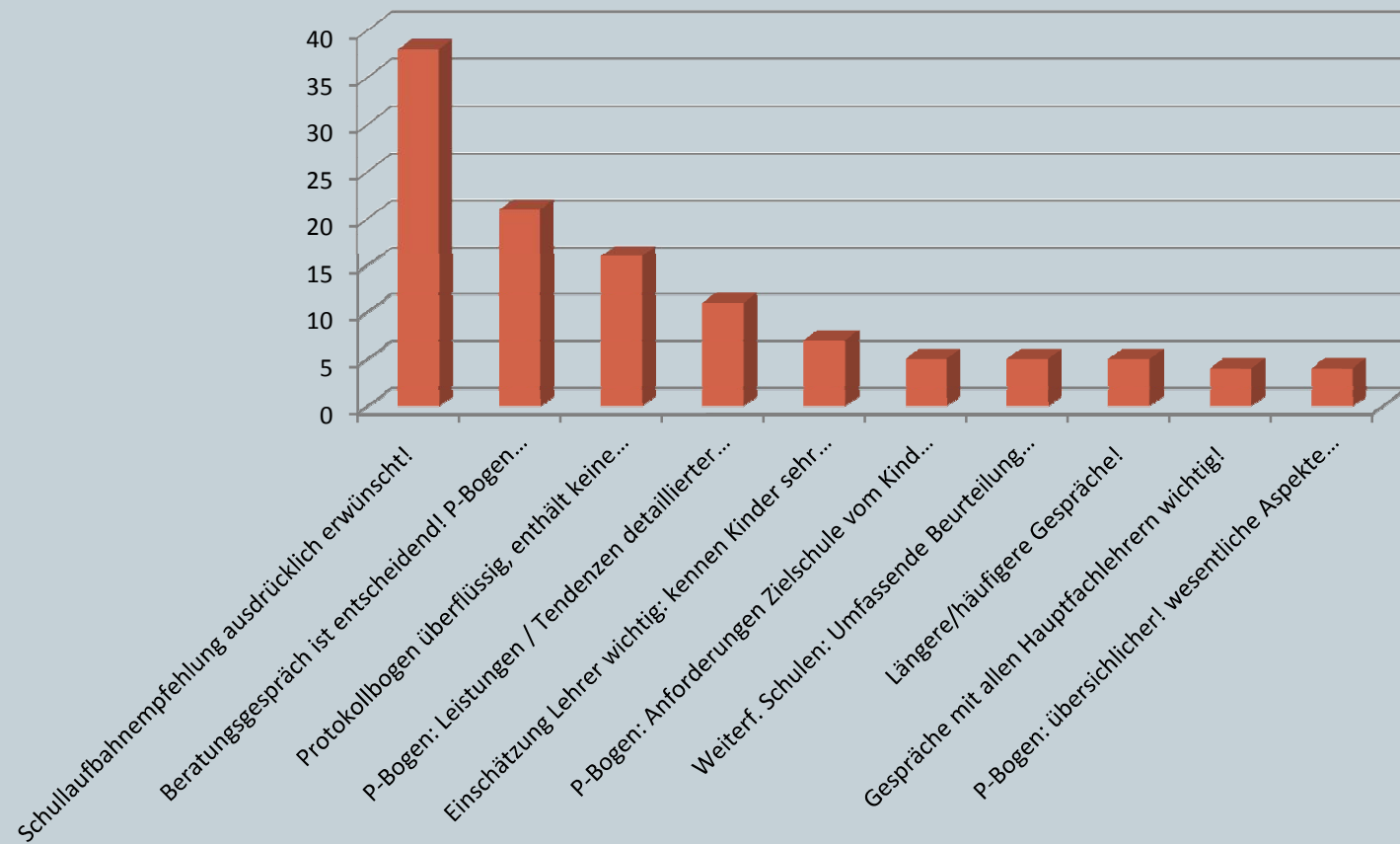
Entscheidung zur Schullaufbahn leicht zu treffen? [%]



Ergebnisse Eltern IV



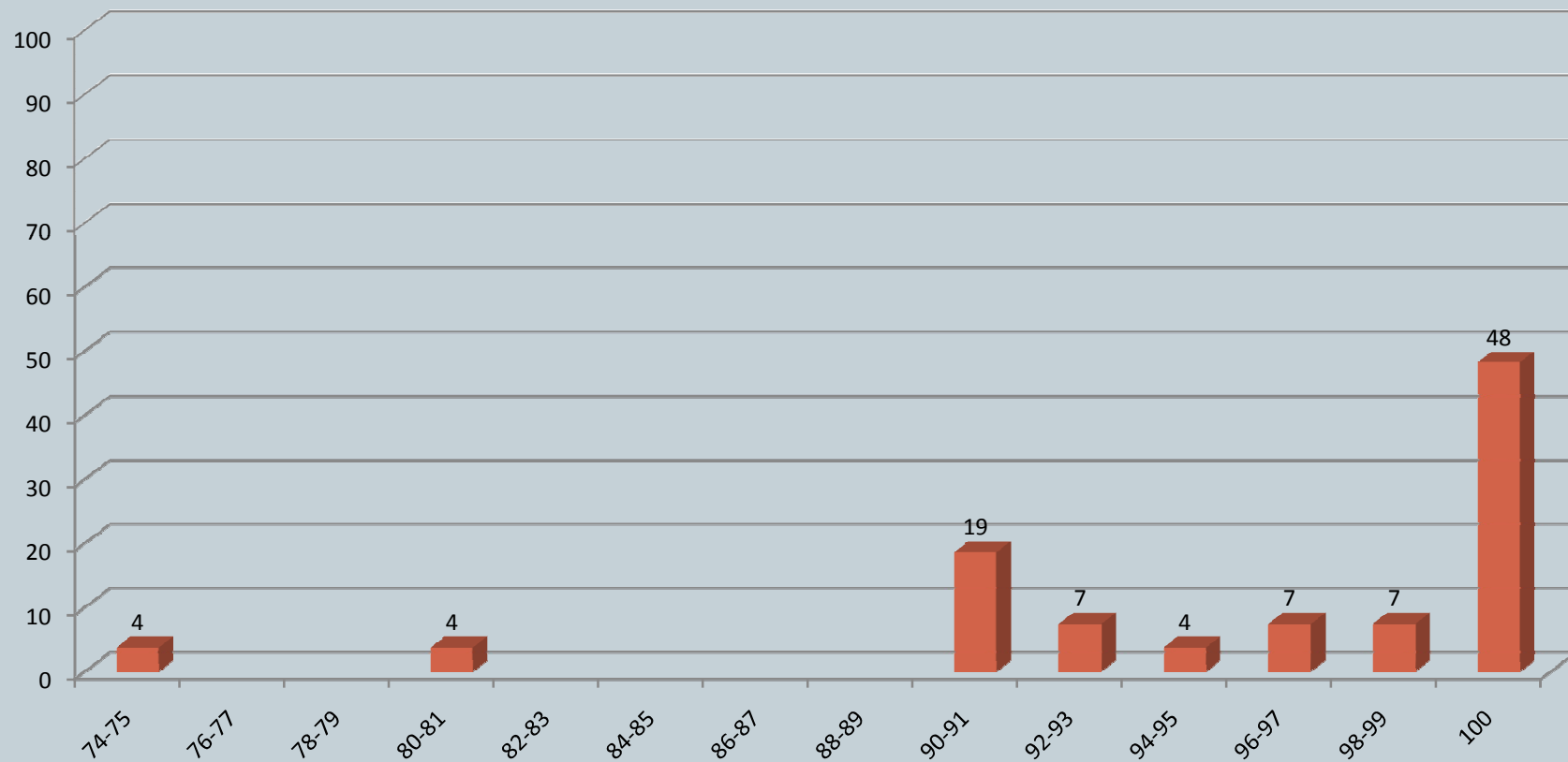
Kritik + Verbesserungsvorschläge (Eltern [absolute Nennung])



Ergebnisse Lehrer I



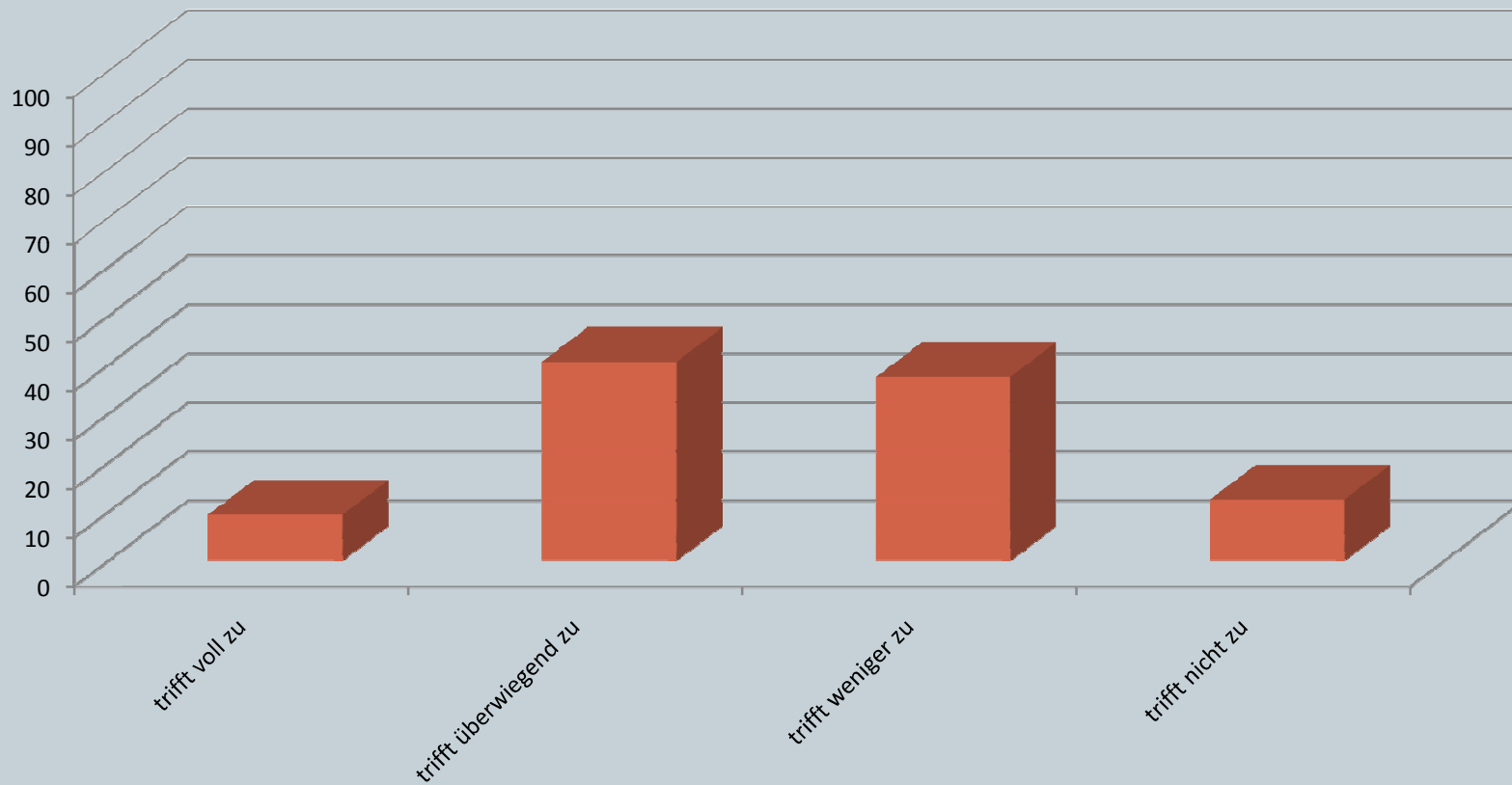
Eltern in Beratungsgesprächen; n=27 [%-Anteile]



Ergebnisse Lehrer II



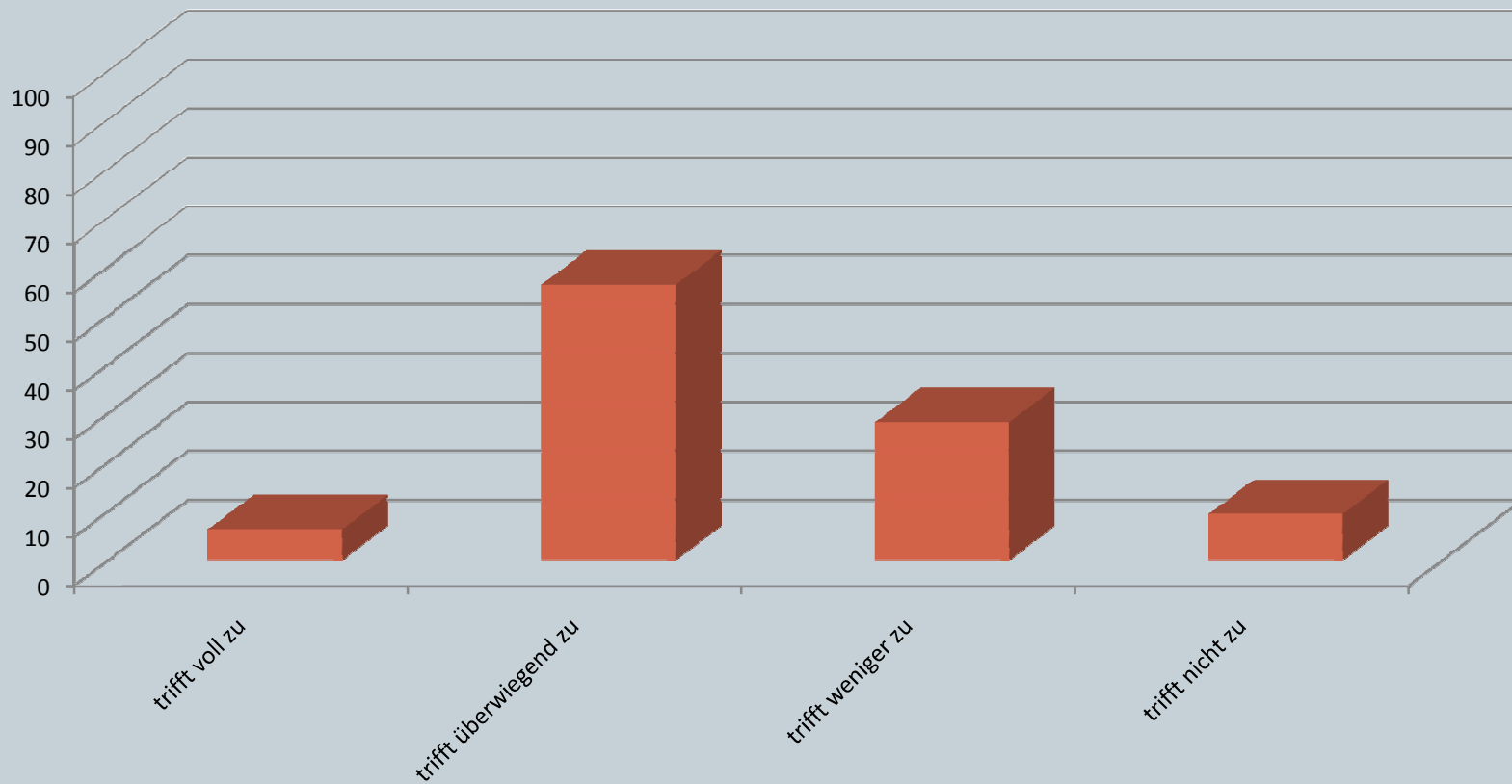
Sinnvolle Lösung? [%]



Ergebnisse Lehrer III



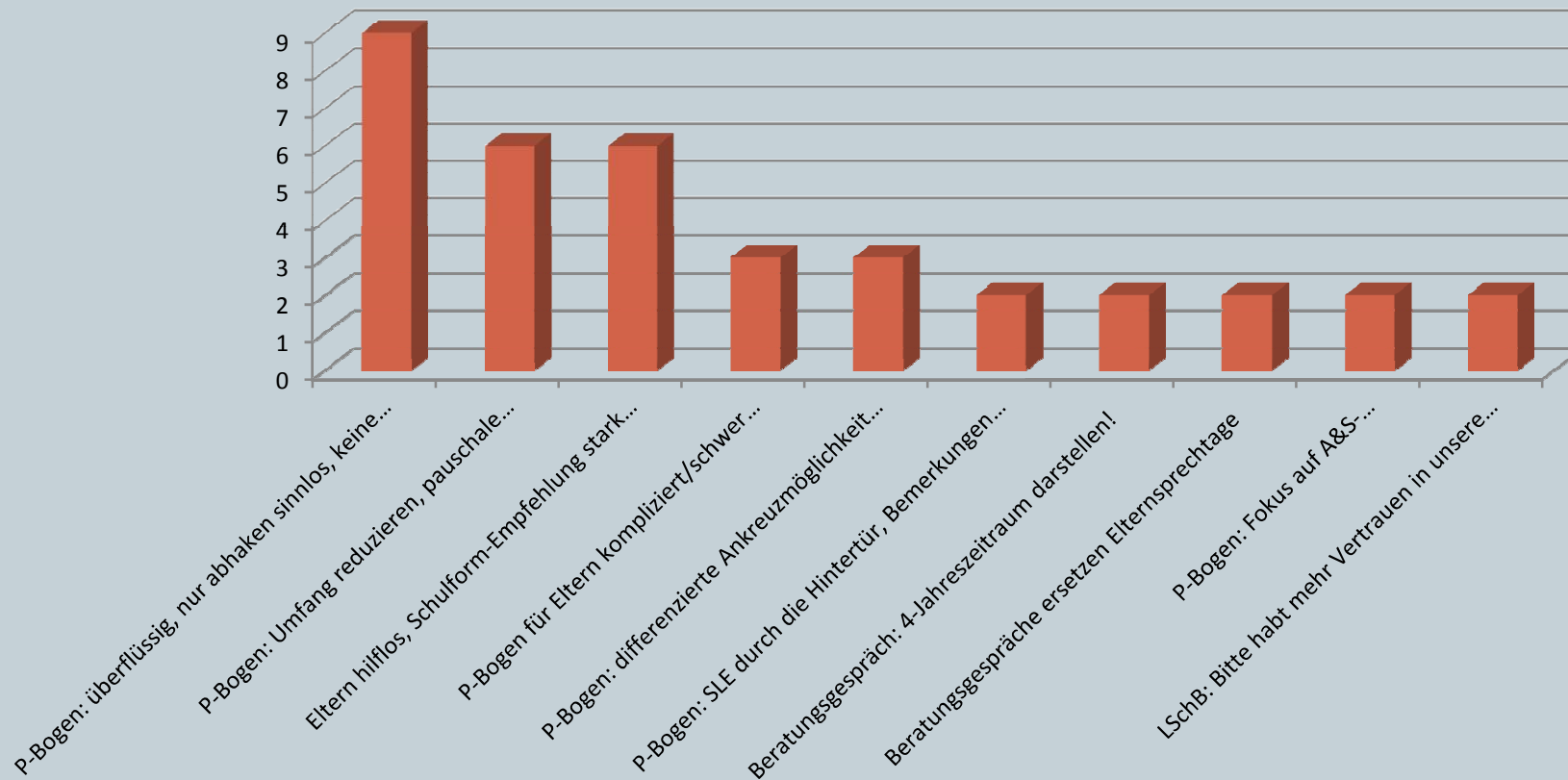
Zeitaufwand akzeptabel? [%]



Ergebnisse Lehrer IV



Kritik + Verbesserungsvorschläge (Lehrer [absolute Nennung])



Zusammenfassung und Fazit



- **Eltern:** 65 % können Entscheidung leicht fällen, knapp 20 % nicht!
- Beratungsgespräche sind ausschlaggebend
- Protokollbögen: mehr kindbezogene Details
- Schullaufbahnempfehlung dringend erwünscht!

- **Lehrer:** 50 % halten das Verfahren für sinnvoll, 50 % nicht
- Beratungsgespräche sind wichtig
- P-Bogen: wenig Informationen, aufwändig, nicht sinnvoll
- Schullaufbahn wieder empfehlen dürfen!

- **Landesschulbehörde:** Infos zu Anforderungen & Möglichkeiten von Bildungsgängen vermitteln, z.B. auch zu berufsbildenden Schulen
- Lehrer schulen und Informationsfluss ausweiten
- Entscheidung: Elternwille ist in Niedersachsen wichtig!